



mit Florian Gasser, AVK Ausschussmitglied, viele Betriebe in der Gewerbezone Brixen Süd besucht, um sie als Gönner und Sponsoren für dieses Projekt zu gewinnen. Um unser Vorhaben für alle verständlich zu machen, haben wir ein mehrseitiges Informationsblatt zusammengestellt. Ende November 2024 habe ich bereits 7/8 der benötigten Summe beisammen.

Im Dezember 2024 treffen sich alle Beteiligten (Landwirt, Gemeinde, Mitglieder der Umweltorganisationen) um den Notartermin zu fixieren. Alle Sponsorengelder gehen in die Stiftung Landschaft Südtirol, die als Träger fungiert. Schlussendlich ist dann die Gemeinde Brixen Besitzerin dieser Parzelle, die Stiftung Landschaft Südtirol hingegen erhält für längere Zeit den Fruchtgenuss. Die Renaturierung der Parzelle führen wir Mitglieder der Gruppe AuRaum und Hyla selbst durch, zwischen Februar und April 2025. Von so einem Projekt habe ich mein ganzes Leben lang geträumt und jetzt wird es wahr. Meine Idee war von Anfang an einen Teil des

Wassers vom daneben liegenden Graben abzulenken, um es durch die neue Parzelle durchzuleiten, bis es am anderen Ende der Parzelle in die Millander Au mündet. Dieses Vorhaben wird den großen Mehrwert für das Grundstück bringen, für das wir eine so große Summe zahlen. Weiters planen wir noch einen Bereich mit einer abgesenkten Feuchtkette, eine Blumenwiese, mehrere Inseln mit Sträuchern, einige Steinhaufen für Reptilien und Amphibien, einen Totholzbereich, sowie Streifen mit Getreide für Goldammer, Feldsperlinge usw.

Unsere Vorfreude ist riesig. Jetzt schon freue ich mich auf den Tag, an dem ich in der neuen Parzelle mit dem Wasseraufzug das erste Blaukehlchen willkommen heißen darf. Der Einsatz wird sich lohnen.

Für eventuelle Rückmeldungen: 328 1651187 oder hugo.wassermann@gmail.com



## AVK unterwegs

Patrick Egger

Um das Naturbewusstsein, speziell der Vogelwelt, bei der breiten Bevölkerung zu fördern und zu intensivieren, ist Aufklärungsarbeit und das Weitergeben der Begeisterung für die Vogelwelt eine wichtige und zentrale Aufgabe vieler Naturschutzverbände. Auch die AVK hat Aufklärung auf ihr Logo geschrieben und mittels Wanderungen, Ausflügen, Informationsveranstaltungen wird das Wissen der erfahrenen Mitglieder weitergegeben und somit das Interesse für die Biodiversität und speziell der Vogelwelt gefördert. Von besonderer Wichtigkeit ist die Bildung von Kindern und Jugendlichen. Ihr großes Interesse für Neues und für das Lebendige stellt ideale Voraussetzungen dar, um ihnen fundierte Kenntnisse zu vermitteln und sie für die Natur und deren Schutz zu sensibilisieren.

Auch heuer waren wieder Mitglieder der AVK in unterschiedlichen Bildungsstätten, wie Kindergarten, Grund- und Mittelschule unterwegs, um Wissen weiterzugeben. Dabei wurden Vogelkundekurse und Vorträge abgehalten, Nistkästen neu angebracht und bereits bestehende instand gehalten und inspektioniert.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [AVK-Nachrichten Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [80](#)

Autor(en)/Author(s): Egger Patrick

Artikel/Article: [AVK unterwegs 36](#)